

## 1. ÖVR-RAUMENERGIE-KONGRESS IN WIEN!

Am 22. und 23. Juni werden beim Kongress „Raumenergie und physikalisch nicht erklärbare Phänomene“ im Naturhistorischen Museum in Wien in- und ausländische Gastsprecher informative Vorträge über zukunftsorientierte Themen halten. Die Highlights stellen sicher die Filmpremiere des Tesla Films von Maxim Film und eine erfreuliche Neuentwicklung in der Energierevolution, auf welche seit Jahrzehnten gewartet wurde, dar. Mit Filmen und anderem Anschauungsmaterial wird den Besuchern die Materie visuell näher gebracht.

**Nachfolgend erhalten Sie mehr Informationen über den 1. ÖVR-Kongress, eine Anmeldung ist auf unserer NEUEN Website unter [www.oevr.at](http://www.oevr.at) möglich!**

### PROGRAMM ERSTER TAG:

#### Eröffnung um 13 Uhr

Einlass um 12:15 Uhr und Begrüßung und Eröffnung des Kongresses erfolgt um 13 Uhr.

#### Einführung in die Raumenergie

Ing. Wilhelm Mohorn, Präsident der ÖVR, stellt die Raumenergie kurz vor.

#### Die Kräfte des Universums

Dieser Film beantwortet viele Fragen, welche in den westlichen Naturwissenschaften und Naturphänomenen seit der Negierung des Äthers (Raumenergie) als unerklärbar galten.



Zweites Vereinstreffen der ÖVR

#### Kurzvorstellung einiger aktiver Gruppen: DVR, SAFE, ÖVR

Die DVR (Deutsche Vereinigung für Raumenergie) wurde 1981 gegründet und verfolgt das Ziel, innovativen, unkonventionellen Energie-Technologien – insbesondere solchen, die auf einer Nutzung der Raumenergie beruhen – zum Durchbruch zu verhelfen.

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Freie Energie (SAFE) wird durch Dr. Andreas Hellmann nähergebracht. Seit der Gründung im Jahr 1988 befasst sie sich mit der Raumenergie-Erforschung und -Nutzung, beschränkt sich aber nicht nur auf wissenschaftlich-technische Aspekte, sondern berücksichtigt damit verbundene wirtschaftliche, politische, kulturelle und spirituelle Zusammenhänge. Vorstandsmitglied Petra Binder verdeutlicht die ÖVR-Aktivitäten, Vorhaben und Ziele, um aufzuzeigen, wie die notwendige Aufklärungs-, Forschungs- und Entwicklungsarbeit umgesetzt wird.

#### Raumenergie-Manifestationen

Ing. Mohorn zeigt viele Beispiele auf, wie die Raumenergie in Erscheinung tritt. Da sie nicht direkt messbar ist, tritt sie in

den verschiedensten, tw. uns bekannten Energieformen, in einer energievermehrenden Wirkung auf.

#### Eine Revolution für den Energietransport: Energieübertragung nach Nikola Tesla

Ing. Norbert Willmann, Werkstättenleiter und Lehrer für den Fachbereich Elektronik an der HTL Wels wird durch einen speziellen Versuchsaufbau die drahtlose Energieübertragung nach Nikola Tesla demonstrieren, bei welchem Leistungen bis max. 400 W übertragen werden. Er möchte bei diesem laufenden Versuch die Besonderheiten am System aufzeigen.

#### Ein Überblick über die Raumenergie-Technologien

Dr. rer. nat. Thorsten Ludwig, Präsident der DVR, präsentiert eine Zusammenfassung der Raumenergietechnologien.

#### Filmpremiere: Der neue Tesla Film

Nikola Tesla wurde 1856 im damaligen Österreich geboren und studierte in Graz und Prag. Nach seiner Emigration in die USA im Jahre 1884 ließ Tesla das Wechselstromsystem patentieren, das wir bis heute benutzen. Um 1900 wollte Tesla Energie drahtlos übertragen und damit jedermann frei zur Verfügung stellen. Teslas Vision ging nicht in Erfüllung. Der Regisseur Michael Krause ging auf die Reise, um alles über Tesla herauszufinden.

## KONGRESS "RAUMENERGIE UND PHYSIKALISCH NICHT ERKLÄRBARE PHÄNOMENE"

**Zeitpunkt: Freitag, den 22. und Samstag, den 23. Juni 2007**

**Ort: Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, 1010 Wien**

**Auskünfte: Österreichische Vereinigung für Raumenergie**

**Tel.: 0699/123 0000 4**

**Mail: [office@oevr.at](mailto:office@oevr.at) - Web: [www.oevr.at](http://www.oevr.at)**

**Eintritt: 45 € für ÖVR Mitglieder und 60 € für Nichtmitglieder**

## PROGRAMM ZWEITER TAG:

### Neues aus der Blitzforschung

Mit Genehmigung des WDRs zeigen wir um 10 Uhr einen Film über die Ergebnisse von Blitzversuchen und die Herkunft der Blitzenergie.

### Unerklärbares erklärbar gemacht? Neueste Erkenntnisse aus der Pyramidenforschung

Dr. rer. nat. Hans Jelitto:

„Seit mehreren tausend Jahren wecken die großen Pyramiden in Gizeh das Interesse der Menschen und gerade in der heutigen Zeit sind sie Gegenstand der modernen Forschung.

In diesem Beitrag wird ein astronomischer Zusammenhang vorgestellt, der völlig neu ist und erst durch moderne Forschungsergebnisse erkennbar wurde. Darüber hinaus wird ein technisches Phänomen vorgestellt, das - sollte es sich bewahrheiten - selbst mit unserem heutigen technischen Wissen nicht mehr zu erklären wäre.“

### Energiephänomene um den

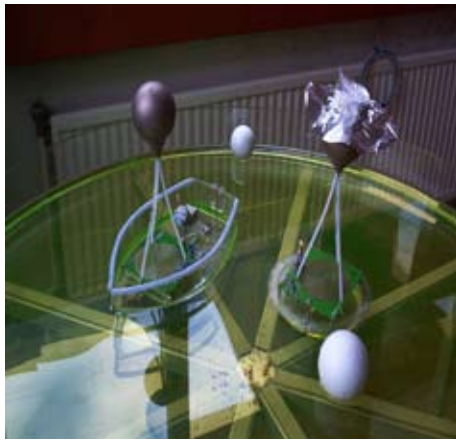
**Kreisel** - Dr. Peter Kümmel

Für die Menschheit dringend erforderliche Erkundungen des Weltalls können durch ein Antriebssystem ermöglicht werden, welches eine gegenläufige Kreiselrotation verwendet.

### Eine erfreuliche Neuentwicklung in der Energierevolution, auf welche seit Jahrzehnten gewartet wurde!

### Alternative Energiegewinnung

Bernhard Schaeffer wird über die Bedeutung und die Überwindung eines



Drahtlose Energieübertragung nach Tesla, Ing. Willmann, HTL Wels

physikalischen Lehrsatzes und die Verwendung von Dampfgemischen in Dampfmaschinen mit höherem Wirkungsgrade, als die heutige Physik erlaubt, sprechen. Die Überwindung dieses Lehrsatzes, der von der Physik zum Gesetz erhoben wurde, wird die Welt nachhaltig verändern.

### Viktor Schaubergers Wasserphänomene

- Mag. rer. nat. Jörg Schaubberger/ PKS – Schule

Für Raum- und Lebensenergieforscher gehört Viktor Schaubberger zu den „Säulenheiligen“.

Der oberösterreichische Naturbeobachter hat aus seiner intensiven Beschäftigung mit dem Ur-Element Wasser eigene Theorien entwickelt, die zu einer völlig neuen Art von Antrieben führen sollten.

### Die Aquapol-Raumenergietechnologie

- Ing. Wilhelm Mohorn  
Mehr als 34.000 Mauerentfeuchtungs-Aggregate demonstrieren die erfolgreiche Raumenergienutzung. Der Er-

finder Ing. Mohorn, welchem 1995 die Kaplanmedaille für seine Grundlagenforschung verliehen wurde, erläutert die Nutzung der Raumenergie am System.

### Physikalische Phänomene in der Raumenergieansaugzone...

Prof. Karl Ernst Lotz

Bei den drei Raumzonen des Aquapol-Systems wurden physikalische und chemische Messungen verifiziert, wobei Veränderungen der spezifischen elektrischen Leitfähigkeit, der Oberflächenspannung von Wasser usw. festgestellt wurden. Völlig überraschend waren die Veränderungen der Gammastrahlung in der Umgebung und den Variationen des Erdmagnetfeldes.

### Auswirkungen und Zukunft der Raumenergietechnologien (RET)

Prof. Dr. Dr. h.c. Josef Gruber

Einleitend werden einige harte Fakten bezüglich funktionierender RE-Geräte skizziert. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen ökonomische und ökologische Folgen der weitverbreiteten RE-Nutzung, welche weltweit der vorteilhafteste Weg zur Nachhaltigkeit der Energieversorgung werden kann. Es wird auch gefragt, wie schon der Übergang ins RE-Zeitalter zum Vorteil für Mensch und Natur gestaltet werden kann.

### Bildversteigerung zu Gunsten der Förderung der Raumenergie

Künstler: Erik Srodik/Gerhard Wutscher

**Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl ersuchen wir um Anmeldung bis zum 10. Juni 2007!**

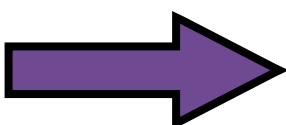
Faxen Sie uns

0043(0)2666/53872-20

oder rufen Sie uns an  
0043(0)699/123 0000 4

oder mailen Sie uns  
office@oevr.at

oder schicken Sie  
die nebenstehende  
Karte ein.



Abs.: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

- Ich melde .... Personen für den Kongress an
- Ich möchte ÖVR-Mitglied werden und auf diese Weise den Verein mit 150 € jährlich unterstützen
- Ich möchte den Einführungskurs Raumenergie absolvieren



An

Österreichische Vereinigung  
für Raumenergie  
Schneedörfelstraße 23  
A-2651 Reichenau

eMail: office@oevr.at - web: www.oevr.at

Bankverbindung: Raiffeisenbank Stockerau  
Kontonr: 7.517.030, BLZ: 32842